

**BBS**



### Ihr Weg zu uns

Zentral gelegen in der Nähe von  
Weser-Ems-Halle  
Hauptbahnhof  
Zentraler Busbahnhof (ZOB)



← Ammerländer Heerstr. 115-117, Außenstelle im  
Institut für Lebensmittelqualität/ LUFA Nord-West

### Berufsbildende Schulen 3

Das Bildungszentrum für  
Erzeugung, Verarbeitung, Verbraucher  
von Nahrungsmitteln und  
Dienstleistung am Menschen

### Berufsbildende Schulen 3

der Stadt Oldenburg (Oldb)  
Maastrichter Str. 27, 26123 Oldenburg  
Tel. 0441 98361-0  
Fax 0441 98361-40  
schule@bbs3-ol.de, [www.bbs3-ol.de](http://www.bbs3-ol.de)

Schulleiterin: Hannelore Guthold  
Stellvertretender Schulleiter: Artur Büttner

Anmeldung vom 1. bis 20. Februar

# Berufsfachschule

NRDesign@bahnhofplatz1.de

## Berufsqualifizierende Berufsfachschule Altenpflege



**BBS**



Berufsbildende Schulen 3  
der Stadt Oldenburg (Oldb)  
[www.bbs3-ol.de](http://www.bbs3-ol.de)

# Berufsfachschule - Altenpflege

## Ziel der Ausbildung

Die Ausbildung soll dazu befähigen, die selbstständige und verantwortliche Betreuung, Pflege und Beratung von Menschen in fortgeschrittenem Alter in allen Bereichen der Altenhilfe und Altenpflege zu übernehmen.

## Aufnahmevoraussetzungen

In die Berufsfachschule Altenpflege kann aufgenommen werden, wer

1. den Sekundarabschluss I – Realschulabschluss – oder einen anderen gleichwertigen Bildungsstand nachweist,
2. die Abschlussprüfung an der Berufsfachschule Altenpflegehilfe bestanden hat oder
3. die Berufsausbildung zur Krankenpflegehelferin oder zum Krankenpflegehelfer erfolgreich abgeschlossen hat sowie die persönliche Zuverlässigkeit und gesundheitliche Eignung nachweist.

In die Klasse 2 der Fachrichtung Altenpflege kann aufgenommen werden, wer die berufsqualifizierende Berufsfachschule – Pflegeassistenz - erfolgreich abgeschlossen hat.

In die berufsqualifizierende Berufsfachschule kann zu einem anderen Zeitpunkt als den Beginn des Bildungsganges aufgenommen werden, wer

1. die Aufnahmevoraussetzungen erfüllt,
2. Kenntnisse und Fertigkeiten, die den bis zum Aufnahmezeitpunkt vermittelten Bildungsinhalten entsprechen, nachweist und
3. aufgrund eines protokollierten Beratungsgesprächs einen erfolgreichen Abschluss erwarten lässt.

## Erwartungen

Der Besuch der Berufsfachschule Altenpflege setzt voraus, dass Sie

- Interesse und Bereitschaft mitbringen, alte Menschen unter der Wahrung der Würde zu pflegen und zu betreuen,
- gerne im Team lernen und arbeiten,
- personale und soziale Kompetenzen besitzen und
- über ein gutes Arbeitsverhalten verfügen.

## Stundentafel

(geringe Änderungen sind möglich)

Lernbereiche	Wochenstunden
<b>Berufsübergreifender Lernbereich</b>	
Deutsch/Kommunikation	
Fremdsprache/Kommunikation	7,5
Politik	
Sport	
Religion	
<b>Berufsbezogener Lernbereich</b>	
– <b>Theorie und schulische Praxis-</b>	
Theoretische Grundlagen und Pflege-	
planung im Altenpflegerischen Handeln	6
Personen- und situationsbezogene Pflege	
alter Menschen	16,5
Mitwirkung bei medizinischer Diagnostik und	
Therapie	6
Anleiten, Beraten und Kommunizieren	1,5
Unterstützung alter Menschen bei der	
Lebensgestaltung	7,5
Rechtliche und institutionelle Rahmen-	
bedingungen Altenpflegerischer Arbeit	4
Altenpflege als Beruf	6
Optionale Lernangebote	5
<b>Gesamt*</b>	<b>60</b>

## Erläuterungen

Die Ausbildung in der Berufsfachschule Altenpflege dauert 3 Jahre. Während des Bildungsganges wird zusätzlich eine praktische Ausbildung von insgesamt 2500 Zeitstunden in geeigneten Einrichtungen der Altenpflege und Altenhilfe durchgeführt. Die Schule übt die Aufsicht über die Durchführung der praktischen Ausbildung aus.

## Prüfungen

Die Berufsfachschule endet mit einer schriftlichen, praktischen und mündlichen Prüfung.

## Abschlüsse und Berechtigungen

- Nach erfolgreichem Besuch sind Sie berechtigt, die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte/r Altenpfleger/in“ zu tragen.
- Zudem erwerben Sie bei einem erfolgreichen Abschluss den erweiterten Sekundarabschluss I.

## Perspektiven

- Tätigkeitsfelder sind z. B. Altenpflegeheime, Einrichtungen der Behindertenhilfe, ambulante Pflege und Krankenhäuser.
- An die berufliche Ausbildung kann sich später eine fachliche Weiterbildung schließen, wie z. B. gerontopsychiatrische Fachkraft.
- Eine Fortbildung zur Praxisanleiterin ist ebenfalls möglich, sodass Sie Auszubildende im Bereich Pflege fachgerecht unterweisen können.
- An den Abschluss kann sich später auch ein Studium an einer Fachhochschule anschließen, sodass Sie dann z. B. als Pflegedienstleitung tätig sein können.

## Allgemeine Hinweise

Eine Übersicht über mögliche Ausbildungsplätze erhalten Sie bei uns in der Schule.

**Diese Ausbildung kann auch als Umschulung durchgeführt werden, da sie nach AZAV zertifiziert ist.**



## Bewerbungsunterlagen

- Vordruck mit Lebenslauf ([www.bbs3-ol.de](http://www.bbs3-ol.de))
- Beglaubigte Ablichtung des letzten Schulzeugnisses
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung
- ein Führungszeugnis der Belegart N
- Schriftlicher Nachweis über evtl. Praktika im Gesundheitswesen

## Ansprechpartnerin

- Frau von Itzenplitz (Abteilungsleitung) [itzenplitz@bbs3-ol.de](mailto:itzenplitz@bbs3-ol.de)
- Frau Grambole (Bereichsteamleitung) [grambole@bbs3-ol.de](mailto:grambole@bbs3-ol.de)